

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von Neurostruktur

Stand: August 2026

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Dienstleistungen, Angebote, Workshops und Online-Kurse von **Neurostruktur** (nachfolgend „Anbieterin“ genannt).

1.2 Kundinnen und Kunden im Sinne dieser AGB sind sowohl Privatpersonen als auch Fachkräfte/Unternehmen/Behörden.

1.3 Abweichende Bedingungen der Kundschaft werden nicht anerkannt, es sei denn, die Anbieterin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsangebot, Tarife und Fahrspesen

2.1 Die Darstellung der Dienstleistungen, Workshops und Online-Kurse auf der Website oder in anderen Medien stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar.

2.2 Für die Dienstleistungen gelten jeweils die Tarife, die auf dem aktuellen Tarifblatt der Anbieterin aufgeführt sind. Die Anbieterin behält sich das Recht vor, die Tarife bei Bedarf anzupassen; für bereits bestätigte Buchungen gilt der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbarte Tarif.

2.3 Anfallende Fahrspesen werden gemäss den Angaben auf dem aktuellen Tarifblatt, resp. gemäss Offerte separat ausgewiesen und verrechnet. Die Fahrspesen können nach Absprache auch entfallen.

2.4 Ein Vertrag kommt durch die Buchung und deren Bestätigung zustande. Für Behörden und institutionelle Auftraggeber wird zusätzlich eine separate Auftragsvereinbarung aufgesetzt, resp. eine schriftliche Kostengutsprache verlangt.

3. Honorar, Zahlungsbedingungen und Krankenkassen

3.1 Für die Zahlungsabwicklung gilt:

- **Selbstzahlende (Privatpersonen):** Die Bezahlung erfolgt direkt **im Anschluss an den Termin** (per TWINT, Karte oder Barzahlung) bzw. bei Online-Kurse und digitalen Produkten unmittelbar bei der Buchung (Vorkasse). Auf Wunsch wird

den Kundinnen und Kunden im Anschluss eine entsprechende Rechnung oder Quittung ausgestellt.

- **Behörden und institutionelle Auftraggeber:** Die Rechnungsstellung erfolgt gemäss der geschlossenen Auftragsvereinbarung/Kostengutsprache. Die Rechnung ist rein netto innerhalb von **30 Tagen** ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig.

3.2 Krankenkassen: Coaching-Sitzungen werden von den obligatorischen Krankenkassen in der Regel nicht übernommen. Kundinnen und Kunden werden jedoch ausdrücklich ermutigt, sich bei ihrer jeweiligen Zusatzversicherung zu erkundigen, ob ein Teil der Kosten übernommen wird (wobei zu beachten ist, dass die Ausbildung der Anbieterin ASCA-anerkannt ist). Eine Garantie oder Haftung für die Kostenübernahme durch Krankenkassen übernimmt die Anbieterin nicht.

3.3 Bei Zahlungsverzug behält sich die Anbieterin vor, Mahngebühren zu erheben und weitere Termine auszusetzen.

4. Mitwirkungspflichten und Erfolgsversprechen

4.1 Coaching, Beratung und Begleitung basieren auf einer kooperativen Arbeitsbeziehung. Die Anbieterin erbringt ihre Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen, schuldet jedoch keinen bestimmten Erfolg oder das Erreichen eines spezifischen Ziels.

4.2 Die Kundschaft ist verpflichtet, aktiv mitzuwirken und die erforderlichen Auskünfte über ihre Situation wahrheitsgemäss zu erteilen.

5. Absagen, Verschiebung und Stornierung von Einzelterminen

5.1 Vereinbarte Termine für Coaching, Beratung und Begleitung sind verbindlich.

5.2 Eine kostenfreie Absage oder Verschiebung eines Termins ist bis spätestens **24 Stunden** vor dem vereinbarten Zeitpunkt möglich. Die Absage kann per WhatsApp, E-Mail oder telefonisch erfolgen.

5.3 Bei kurzfristigeren Absagen (weniger als 24 Stunden vor dem Termin) oder bei Nichterscheinen wird das volle Honorar für den gebuchten Termin in Rechnung gestellt.

6. Stornierung von Workshops und Live-Programmen

6.1 Die Anmeldung für Workshops ist verbindlich. Die Stornierungsbedingungen lauten wie folgt:

- **Bis 21 Tage vor Kursbeginn:** Kostenfreie Stornierung, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von CHF 50.–.
- **Bis 14 Tage vor Kursbeginn:** 50 % der Kursgebühren werden fällig.
- **Ab 7 Tage vor Kursbeginn (oder bei Nichterscheinen):** Die gesamten Kursgebühren werden fällig, es sei denn, es wird von der Kundschaft eine Ersatzperson gestellt.

6.2 Die Anbieterin behält sich das Recht vor, Workshops bei ungenügender Teilnehmerzahl, Krankheit oder höherer Gewalt abzusagen oder zu verschieben. In diesem Fall werden bereits bezahlte Gebühren vollumfänglich rückerstattet.

7. Bedingungen für Online-Sitzungen und Online-Kurse

7.1 Zugangsdaten zu Online-Kursen oder virtuellen Räumen sind personalisiert und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

7.2 Die Kundschaft ist selbst dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen (stabile Internetverbindung, geeignete Hardware/Software, ungestörter Raum) für Online-Termine zu erfüllen. Bei technischen Ausfällen aufseiten der Kundschaft besteht kein Anspruch auf Ersatz oder Erstattung der Terminzeit.

7.3 Da es sich bei digitalen Inhalten (Online-Kursen) um digitale Güter handelt, ist ein Widerruf nach Kauf und Freischaltung des Zugangs ausgeschlossen.

7.4 Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für kurzfristige, technisch bedingte Ausfälle der Plattformen Dritter.

8. Eigenverantwortung, Haftungsausschluss und Krisenintervention

8.1 Die Dienstleistungen und Workshops dienen der persönlichen Entwicklung, Reflexion und Begleitung und ersetzen keine medizinische, psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung.

8.2 Für Privatpersonen gilt, dass vor Beginn der ersten Sitzung/Begleitung ein separater **Haftungsausschluss** (Einverständniserklärung) zu unterzeichnen ist.

8.3 Stellt sich im Laufe des Prozesses heraus, dass eine akute psychische Krise, eine schwerwiegende Traumatisierung oder eine behandlungsbedürftige Erkrankung vorliegt, die den Rahmen des Coachings übersteigt, ist die Anbieterin berechtigt, die Begleitung

abzubrechen und an geeignete medizinische oder therapeutische Fachstellen zu verweisen.

8.4 Die Kundschaft trägt die volle gesundheitliche und psychische Eigenverantwortung. Die Haftung der Anbieterin für leichte Fahrlässigkeit wird – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

9. Urheberrecht, geistiges Eigentum und Verschwiegenheit in Workshops

9.1 Sämtliche Unterlagen, Handouts, Workbooks und Kursinhalte sind urheberrechtlich geschützt und ausschliesslich für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Jede Weitergabe oder Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

9.2 Alle Teilnehmenden von Workshops und Gruppenangeboten verpflichten sich zur absoluten Verschwiegenheit über persönliche, vertrauliche Äusserungen und Informationen anderer Teilnehmender, die im Rahmen der Veranstaltung bekannt werden.

10. Vertraulichkeit und Datenschutz

10.1 Alle im Rahmen der Zusammenarbeit anvertrauten Informationen und Daten werden von der Anbieterin streng vertraulich behandelt und gemäss den Bestimmungen des Schweizer Datenschutzgesetzes (DSG) bearbeitet.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig.

11.2 Es gilt ausschliesslich **schweizerisches Recht**. Gerichtsstand ist **Rheinau**.